

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2021

Charlottenklinik für Augenheilkunde

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.10 am 11.11.2022 um 07:57 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	5
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	5
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	5
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	5
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	6
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	9
A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	10
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	10
A-10 Gesamtfallzahlen	10
A-11 Personal des Krankenhauses	11
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	11
A-11.2 Pflegepersonal	11
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	14
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	16
A-12.1 Qualitätsmanagement	16
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	16
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	17
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	19
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	20
A-13 Besondere apparative Ausstattung	21
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	21
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	21
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	21
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	21
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	22
B-[1].1 Augenheilkunde	22
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	22
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	23
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	23
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	23
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	34
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	41

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	47
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	49
B-[1].11 Personelle Ausstattung	50
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	50
B-11.2 Pflegepersonal	50
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	52
Teil C - Qualitätssicherung	54
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	54
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	54
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	54
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	54
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	54
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	54
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr	54

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA u.a. im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Michaela Morgenstern
Position	Qualitäts- Risikomanagement
Telefon	0711 / 6692 - 0
Fax	0711 / 6692 - 159
E-Mail	michaela.morgenstern@charlottenklinik.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Marie Schäfer
Position	Geschäftsführung
Telefon.	0711 / 6692 - 0
Fax	0711 / 6692 - 159
E-Mail	marie.schaefer@charlottenklinik.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	https://www.charlottenklinik.de/
Weitere Links	<ul style="list-style-type: none">◦ https://www.charlottenklinik.de/ (URL zur Homepage)

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Charlottenklinik für Augenheilkunde
Institutionskennzeichen	260810259
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	771546000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Falkertstraße 50 70176 Stuttgart
Postanschrift	Falkertstraße 50 70176 Stuttgart
Telefon	0711 / 6692 - 0
E-Mail	info@charlottenklinik.de
Internet	http://www.charlottenklinik.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Prof. Dr. med. Gangolf Sauder	Chefarzt	0711 / 6692 - 0		info@charlottenklinik.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
N N	NN	0711 / 6692 - 0		info@charlottenklinik.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Marie Schäfer	Geschäftsführerin	0711 / 6692 - 0		info@charlottenklinik.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Charlottenklinik für Augenheilkunde
Art	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?	trifft nicht zu
---	-----------------

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Auf Wunsch unserer Patienten werden Angehörige in den Behandlungsprozess und die ärztlichen und pflegerischen Gespräche mit einbezogen. Darüber hinaus bieten wir regelmäßig Vortrags- und Informationsveranstaltungen an. Informationen finden Sie auch auf unseren Flyern und unserer Internetseite.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Diabetiker werden zu speziellen Fragen von den Ärzten der Charlottenklinik im persönlichen Gespräch beraten. Den stationären Patienten steht bei Bedarf eine Diätassistentin zur Verfügung. Für den Umgang mit insulinpflichtigen Patienten bestehen standardisierte Regelungen.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Für die Diät- und Ernährungsberatung unserer stationären Patienten steht eine Diätassistentin zur Verfügung. Bei Bedarf berät die Diätassistentin die Patienten im persönlichen Gespräch und erörtert mit dem Patienten die individuelle Ernährungssituation.
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Für viele Krankheitsbilder ist der voraussichtliche Entlassungstermin bereits bei der Aufnahme vorhersehbar. Die Patienten erhalten bei Entlassung standardisierte Informationsblätter. Es existiert ein schriftlicher Standard zum Entlassmanagement.
MP37	Schmerztherapie/-management	Schmerzen sollen - soweit möglich - vermieden werden. Zur Vermeidung von Schmerzen bzw. deren Behandlung haben wir ein Schmerzkonzept erarbeitet, das detailliert die Verantwortung der Pflegekräfte und Ärzte sowie die einzelnen Schritte im Rahmen der Schmerztherapie beschreibt.
MP38	Sehschule/Orthoptik	Für unsere Patienten ist eine Sehschule eingerichtet, die von einer Orthoptistin geleitet wird. Neben den stationären Patienten der Charlottenklinik werden hier auch von den niedergelassenen Ärzten überwiesene Patienten betreut.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Die Charlottenklinik bietet regelmäßig online Infoveranstaltungen statt: Patientenvorträge zur refraktiven Chirurgie, Infoabende für Patienten und die interessierte Öffentlichkeit, fachliche Vorträge im Rahmen von regionalen Veranstaltungen, Ärztekongresse, wechselnde Ausstellungen etc

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Insgesamt stehen für Patienten der Charlottenklinik sieben moderne Ein-Bett-Zimmer nach Hotelstandard zur Verfügung. Alle Ein-Bett-Zimmer sind mit eigener Nasszelle ausgerüstet.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Die Unterbringung von Begleitpersonen ist sowohl bei medizinischer Notwendigkeit als auch auf Wunsch des Patienten möglich, sofern die Bettenkapazität dies zulässt. Begleitpersonen werden gemeinsam mit dem Patienten in einem der Doppelzimmer untergebracht.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Insgesamt stehen sechs Zwei-Bett-Zimmer zur Verfügung. Alle Zwei-Bett-Zimmer sind mit einer Nasszelle ausgerüstet.
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		Unser Empfang ist von Montag - Freitag von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr besetzt. Die Empfangsmitarbeiter sind im freundlichen Umgang mit Patienten geschult. Bei einer medizinischen Notwendigkeit können Patienten durch Mitarbeiter jederzeit begleitet werden.
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		Die Seelsorger des Diakonie-Klinikums stehen den Patienten der Charlottenklinik gerne zur Verfügung. Gottesdienste werden regelmäßig abgehalten. Der Kontakt zu den Seelsorgern kann jederzeit kurzfristig von den Pflegekräften hergestellt werden.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten	http://www.charlottenklinik.de	Es finden regelmäßige online Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten statt.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Marie Schäfer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Geschäftsführerin
Telefon	0711 / 6692 - 0
Fax	0711 / 6692 - 159
E-Mail	info@charlottenklinik.de

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	Die Beschilderung in der Charlottenklinik ist gut sichtbar angebracht und mit einem Farbsystem versehen. Die Beschriftung ist mit großen, gut lesbaren Buchstaben gestaltet.
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Sehbehinderte und blinde Menschen erhalten Unterstützung durch das Personal der Klinik. Die Mitarbeiter stehen ihnen bei Bedarf als Begleitung zur Verfügung.
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	Alle Patientenzimmer der Charlottenklinik sind barrierefrei erreichbar. Die Nasszellen sind ebenfalls standardmäßig behindertengerecht ausgestattet.
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	Alle Service- und sonstigen Bereiche der Charlottenklinik sind barrierefrei erreichbar. Im Haus sind mehrere Personenaufzüge installiert, sodass alle Ebenen und Räume für Rollstuhlfahrer zugänglich sind.
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	Die Personenaufzüge in der Charlottenklinik sind für Rollstuhlfahrer gut bedienbar. Die Tasten zur Auswahl der Etagen befinden sich in einer Höhe, die für Rollstuhlfahrer bequem zu erreichen ist.
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	Rollstuhlgerechte Toiletten stehen Besuchern in allen Bereichen der Charlottenklinik zur Verfügung.
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	Die Toiletten in der Charlottenklinik und die Feuerlöscher sind mit Piktogrammen versehen. Die Zimmertüren haben unterschiedliche Farben, so dass sich Patienten leichter orientieren können.
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	In der Charlottenklinik ist ein Farbkonzept umgesetzt. Die Zimmertüren der Patientenzimmer weisen beispielsweise farblich unterschiedliche Anstriche auf. Dies erleichtern den Patienten, die richtige Tür zu finden.

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Unsere Mitarbeiter unterstützen Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung aktiv im Klinikalltag. Durch die Begleitung und besondere Zuwendung fühlen sich die Patienten und Besucher sehr wohl.
BF24	Diätische Angebote	Der Menüplan enthält diätische Kostformen. Eine Diätassistentin nimmt bei Bedarf im persönlichen Gespräch mit dem Patienten Unverträglichkeiten etc. auf.
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	In der Charlottenklinik sind Mitarbeiter beschäftigt, die verschiedene Sprachen beherrschen (Englisch, Französisch, Russisch, Slowenisch, Kroatisch, Serbisch, Türkisch, Griechisch, Italienisch, Rumänisch)

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Der Chefarzt der Charlottenklinik für Augenheilkunde ist aktiv in die Lehre an der Hochschule Aalen für Technik und Wirtschaft eingebunden. Im Masterstudiengang Augenoptik und Opto-Psychophysik hält er Vorlesungen zu den Themen Cataract, Glaukom und altersbedingte Maculadegeneration.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	40
-------------------	----

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	2653
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	7051
Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB)	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	22,51	inkl. Operateure. Zusätzlich beschäftigt die Charlottenklinik eine wissenschaftliche Assistentin und eine Biologin.
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,95	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	9,56	
Ambulante Versorgung	16,88	inkl. Operateure
Stationäre Versorgung	5,63	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	8,99	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,13	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	5,86	
Ambulante Versorgung	6,74	
Stationäre Versorgung	2,25	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	2,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,28
Ambulante Versorgung	1,71
Stationäre Versorgung	0,57

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	2,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,28
Ambulante Versorgung	1,71
Stationäre Versorgung	0,57

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	25,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,62

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,25
Stationäre Versorgung	24,37

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,80

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,40
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,40
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,40
Stationäre Versorgung	0,00

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,25

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,25
Stationäre Versorgung	0,00

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
---	---

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,0
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	35,42	davon 1,0 Orthoptistin
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,42	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	35,42	
Stationäre Versorgung	0,00	

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	39,00

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Kinder Jugendpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Marie Schäfer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Geschäftsführerin
Telefon	0711 6692 0
Fax	0711 6692 159
E-Mail	info@charlottenklinik.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Das Lenkungsgremium ist interdisziplinär besetzt und tagt quartalsweise und nach Bedarf.
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name	Prof. Dr. med. Gangolf Sauder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	0711 6692 0
Fax	0711 6692 159
E-Mail	info@charlottenklinik.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Risikoanalyse 2022-02-15
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Prozess Notfallversorgung 2022-09-16
RM05	Schmerzmanagement	Standard Schmerztherapie 2021-08-30
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Risikoanalyse 2022-02-15
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Risikocheckliste 2021-07-14
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Risikoanalyse 2022-02-15

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinteren Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungswinteres Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	quartalsweise
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Ein Fehlermeldesystem ist in der Charlottenklinik seit mehreren Jahren etabliert. Im Jahr 2016 wurden aus gemeldeten Fehlern beispielsweise folgende Verbesserungen abgeleitet:- Schulung der Mitarbeiter sowie Optimierung der Prozesse, kontinuierliche Weiterentwicklung der Risikocheckliste.

Einrichtungswinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungswinteres Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2021-10-12
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungswbergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungswbergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf

Einrichtungswbergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungswbergreifendes Fehlermeldesystem
EF00	Sonstiges internes Fehlermeldesystem

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Eine externe Krankenhaushygienikerin steht der Charlottenklinik beratend zur Verfügung. Sie ist 4x jährlich vor Ort, nimmt an den zweimal jährlich stattfindenden Sitzungen der Hygienekommission teil und führt z.B. Hygienebegehungen durch. Sie steht in Kontakt mit der Hygienebeauftragten Ärztin und der Hygienefachkraft und kann bei Bedarf jederzeit angerufen werden.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1	Eine festangestellte Ärztin der Charlottenklinik ist als hygienebeauftragte Ärztin benannt.
Hygienefachkräfte (HFK)	1	Die Aufgabe der HFK der Charlottenklinik ist an eine Fremdfirma vergeben. Sie ist mindestens zweimal pro Monat vor Ort und kann bei Bedarf jederzeit kontaktiert werden. Die HFK führt zweimal jährlich und bei Bedarf Schulungen für die Mitarbeiter durch. Die HFK erarbeitet in Absprache mit der hygienebeauftragten Ärztin Hygienestandards. Diese werden dann nach Abstimmung mit der Krankenhaushygienikerin und / oder der GF im QMH im Intranet veröffentlicht.

Hygienebeauftragte in der Pflege 4	Hygienefachkraft und Hygienebeauftragte stehen im engen Kontakt miteinander.
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Prof. Dr. Gangolf Sauder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	0711 6692 0
Fax	
E-Mail	info@charlottenklinik.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
---	--

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> nein

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
--	--

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgeminestationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminestationen	29,61 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
---	--

Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ja

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten? ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE Netzwerk Stuttgart	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	jährlich	Fremdvergabe
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	halbjährlich	intern und extern

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. ja

In der Charlottenklinik ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement etabliert und in einer Verfahrensweisung beschrieben. Eine Beschwerdebeauftragte ist benannt. Formulare stehen den Patienten, Angehörigen und Besuchern zur Rückmeldung zur Verfügung. Die Beauftragte erfasst kontinuierlich die Rückmeldungen und wertet diese aus.

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) ja

Eine Verfahrensweisung zum Lob- und Beschwerdemanagement ist erarbeitet und für die Mitarbeiter im Qualitätsmanagement-Handbuch im Intranet veröffentlicht. Die Beschwerdebeauftragte überprüft die Verfahrensweisung jährlich auf Aktualität.

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden ja

Mündliche, telefonische und schriftliche Beschwerden, die nicht mittels der Formulare eingehen, werden ebenfalls im Beschwerdemanagement erfasst. Somit sind alle Rückmeldungen der Kunden in einer zentralen Datenbank enthalten.

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden ja

Schriftliche Rückmeldungen, die auf den vorgesehenen Formularen, in Briefen, E-Mails etc. eingehen, werden in der zentralen Datenbank erfasst.

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert ja

Die Verfahrensweisung zum Beschwerdemanagement sieht eine zeitnahe Bearbeitung der Rückmeldungen vor. Dieser kommt die Beschwerdebeauftragte auch nach.

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt Ja

Ihre Tätigkeiten und Aufgaben sind in der Verfahrensweisung zum Beschwerdemanagement geregelt.

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Patienten, Angehörige und Besucher können anonym Rückmeldungen geben. Hierfür können verschiedene Wege genutzt werden: Beschwerdeformular, E-Mail (info@charlottenklinik.de), Telefonanruf (Tel. 0711 / 6692 - 0), Brief etc. Tel. 0711 / 6692 - 0
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Eine schriftliche Patientenbefragung findet alle zwei Jahre statt. Die Befragung wird in der Regel in Zusammenarbeit mit einem externen Befragungsinstitut durchgeführt.
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Die Erfassung der Einweiserzufriedenheit erfolgt schriftlich im Rahmen der gemeinsamen Fortbildungsveranstaltungen und mündlich im persönlichen Kontakt zwischen Klinikärzten und niedergelassenen Augenärzten.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Michaela Morgenstern	Qualitäts- Risikomanager	0711 6692 0		info@charlottenklinik.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	nein
---	------

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	keine Person benannt
---	----------------------

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	0
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

trifft nicht zu / entfällt

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Nichtteilnahme an der strukturierten Notfallversorgung.

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Krankenhäuser, die aufgrund krankenhauplanerischer Festlegung als Spezialversorger ausgewiesen sind, oder Krankenhäuser ohne Sicherstellungszuschlag, die nach Feststellung der Landeskrankenhausplanungsbehörde für die Gewährleistung der Notfallversorgung zwingend erforderlich sind und 24 Stunden an 7 Tagen pro Woche an der Notfallversorgung teilnehmen

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde. nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden. nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Augenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Augenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2700
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Gangolf Sauder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	0711 / 6692 - 0
Fax	0711 / 6692 - 159
E-Mail	info@charlottenklinik.de
Strasse / Hausnummer	Falkertstraße 50
PLZ / Ort	70176 Stuttgart
URL	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA00	Endoskopische Tränenwegchirurgie	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	
VA13	Anpassung von Sehhilfen	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA15	Plastische Chirurgie	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA17	Spezialsprechstunde	Folgende Spezialsprechstunden werden angeboten: • Laser-, Katarakt-, Lid- und Glaukomsprechstunde, • Spezialsprechstunde zu Glaskörper- und Netzhauterkrankungen • Spezialsprechstunde zur Korrektur der Sehschärfe (z.B. Laserbehandlung und Sonderimplantate)
VA18	Laserchirurgie des Auges	• Refraktive Laserchirurgie • Durchführung und chirurgische Mitentwicklung der Nanolasergestützten Cataract-Operation

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2653
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Z96.1	1399	Vorhandensein eines intraokularen Linsenimplantates
Z98.8	1128	Sonstige näher bezeichnete Zustände nach chirurgischen Eingriffen
I10.90	1082	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H40.1	778	Primäres Weitwinkelglaukom
H25.8	704	Sonstige senile Kataraktformen
Z11	559	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf infektiöse und parasitäre Krankheiten
H33.5	405	Sonstige Netzhautablösungen
H35.38	357	Sonstige Degeneration der Makula und des hinteren Poles
H35.8	349	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Netzhaut
H25.1	324	Cataracta nuclearis senilis
E03.9	317	Hypothyreose, nicht näher bezeichnet
E14.90	281	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
H52.1	278	Myopie
Z92.1	270	Dauertherapie (gegenwärtig) mit Antikoagulanzen in der Eigenanamnese
H25.0	246	Cataracta senilis incipiens
T78.4	238	Allergie, nicht näher bezeichnet
I10.00	168	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
H40.5	140	Glaukom (sekundär) nach sonstigen Affektionen des Auges
H40.8	140	Sonstiges Glaukom
H43.1	121	Glaskörperblutung
J45.9	121	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
H33.0	109	Netzhautablösung mit Netzhautriss
H35.39	105	Degeneration der Makula und des hinteren Poles, nicht näher bezeichnet
H54.5	104	Schwere Sehbeeinträchtigung, monokular
H27.1	103	Luxation der Linse
I25.29	100	Alter Myokardinfarkt: Nicht näher bezeichnet
H52.0	96	Hypermetropie
H47.2	93	Optikusatrophie
H02.1	92	Ektropium des Augenlides
R54	91	Senilität
H34.9	86	Netzhautgefäßverschluss, nicht näher bezeichnet
C44.1	80	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
H02.3	79	Blepharochalasis
Z86.7	79	Krankheiten des Kreislaufsystems in der Eigenanamnese
I25.10	77	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ohne hämodynamisch wirksame Stenosen
H27.0	74	Aphakie
I49.9	72	Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet
N19	72	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz
H35.31	70	Altersbedingte trockene Makuladegeneration
H53.4	70	Gesichtsfelddefekte
H26.4	66	Cataracta secundaria
H02.0	65	Entropium und Trichiasis des Augenlides
H40.2	63	Primäres Engwinkelglaukom
J42	62	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
E14.50	61	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
H54.4	56	Blindheit und hochgradige Sehbehinderung, monokular
H18.4	55	Hornhautdegeneration
H04.5	53	Stenose und Insuffizienz der Tränenwege
M79.09	53	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
E78.0	51	Reine Hypercholesterinämie
I48.9	50	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
J44.99	50	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
H02.4	49	Ptosis des Augenlides
H16.0	48	Ulcus corneae
H35.6	48	Netzhautblutung

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H40.4	45	Glaukom (sekundär) nach Entzündung des Auges
H40.9	45	Glaukom, nicht näher bezeichnet
C50.9	42	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
F03	42	Nicht näher bezeichnete Demenz
H52.2	41	Astigmatismus
I50.9	41	Herzinsuffizienz, nicht näher bezeichnet
I64	41	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
E11.90	39	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
F40.00	32	Agoraphobie: Ohne Angabe einer Panikstörung
H35.30	32	Altersbedingte feuchte Makuladegeneration
H18.5	31	Hereditäre Hornhautdystrophien
F33.8	29	Sonstige rezidivierende depressive Störungen
M35.0	28	Sicca-Syndrom [Sjögren-Syndrom]
Z95.0	28	Vorhandensein eines kardialen elektronischen Geräts
H26.8	27	Sonstige näher bezeichnete Kataraktformen
I48.1	27	Vorhofflimmern, persistierend
H01.0	26	Blepharitis
H27.9	26	Affektion der Linse, nicht näher bezeichnet
H18.9	25	Affektion der Hornhaut, nicht näher bezeichnet
I26.9	25	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
H21.1	23	Sonstige Gefäßkrankheiten der Iris und des Ziliarkörpers
H44.1	23	Sonstige Endophthalmitis
I48.0	22	Vorhofflimmern, paroxysmal
M06.99	22	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
R26.8	22	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
Z95.2	22	Vorhandensein einer künstlichen Herzklappe
H18.6	21	Keratokonus
H26.9	21	Katarakt, nicht näher bezeichnet
H43.9	21	Affektion des Glaskörpers, nicht näher bezeichnet
I80.28	21	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
N40	21	Prostatahyperplasie
H17.9	20	Hornhautnarbe und -trübung, nicht näher bezeichnet
S05.0	20	Verletzung der Konjunktiva und Abrasio corneae ohne Angabe eines Fremdkörpers
Z99.3	20	Langzeitige Abhängigkeit vom Rollstuhl
H33.3	19	Netzhautriss ohne Netzhautablösung
G40.3	18	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
H11.0	18	Pterygium
H25.2	18	Cataracta senilis, Morgagni-Typ
H40.0	17	Glaukomverdacht
H43.2	17	Kristalline Ablagerungen im Glaskörper
H59.9	17	Affektion des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen, nicht näher bezeichnet
H21.5	16	Sonstige Adhäsionen und Abriss der Iris und des Ziliarkörpers
E66.09	15	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Grad oder Ausmaß der Adipositas nicht näher bezeichnet
G20.90	15	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
I69.4	15	Folgen eines Schlaganfalls, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
M81.89	15	Sonstige Osteoporose: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
Z94.7	15	Zustand nach Keratoplastik
H17.1	14	Sonstige zentrale Hornhauttrübung
S05.1	14	Prellung des Augapfels und des Orbitagewebes
G35.9	13	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
H21.0	13	Hyphäma

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I65.2	13	Verschluss und Stenose der A. carotis
H35.9	12	Affektion der Netzhaut, nicht näher bezeichnet
H54.3	12	Leichte Sehbeeinträchtigung, binokular
H55	12	Nystagmus und sonstige abnorme Augenbewegungen
I80.9	12	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis nicht näher bezeichneter Lokalisation
G43.9	11	Migräne, nicht näher bezeichnet
G51.0	11	Fazialisparese
H18.8	11	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Hornhaut
H25.9	11	Senile Katarakt, nicht näher bezeichnet
H31.0	11	Chorioretinale Narben
M10.99	11	Gicht, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
D68.9	10	Koagulopathie, nicht näher bezeichnet
H02.2	10	Lagophthalmus
H16.9	10	Keratitis, nicht näher bezeichnet
H59.8	10	Sonstige Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde nach medizinischen Maßnahmen
I25.19	10	Atherosklerotische Herzkrankheit: Nicht näher bezeichnet
C61	9	Bösartige Neubildung der Prostata
E79.0	9	Hyperurikämie ohne Zeichen von entzündlicher Arthritis oder tophischer Gicht
H04.1	9	Sonstige Affektionen der Tränendrüse
H52.3	9	Anisometropie und Aniseikonie
I73.9	9	Periphere Gefäßkrankheit, nicht näher bezeichnet
H35.0	8	Retinopathien des Augenhintergrundes und Veränderungen der Netzhautgefäße
H34.8	7	Sonstiger Netzhautgefäßverschluss
H35.4	7	Periphere Netzhautdegeneration
H43.3	7	Sonstige Glaskörpertrübungen
H44.4	7	Hypotonia bulbi
H50.1	7	Strabismus concomitans divergens
R42	7	Schwindel und Taumel
T85.78	7	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z97.8	7	Vorhandensein sonstiger und nicht näher bezeichneter medizinischer Geräte oder Hilfsmittel
C34.9	6	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
E05.0	6	Hyperthyreose mit diffuser Struma
F09	6	Nicht näher bezeichnete organische oder symptomatische psychische Störung
H11.8	6	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Konjunktiva
H18.2	6	Sonstiges Hornhautödem
H20.1	6	Chronische Iridozyklitis
I83.9	6	Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung
S05.9	6	Verletzung des Auges und der Orbita, nicht näher bezeichnet
Z99.2	6	Langzeitige Abhängigkeit von Dialyse bei Niereninsuffizienz
B02.3	5	Zoster ophthalmicus
F32.9	5	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
H04.3	5	Akute und nicht näher bezeichnete Entzündung der Tränenwege
H20.9	5	Iridozyklitis, nicht näher bezeichnet
H27.8	5	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Linse
H34.1	5	Verschluss der A. centralis retinae
H35.2	5	Sonstige proliferative Retinopathie
H44.0	5	Purulente Endophthalmitis
H47.0	5	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert
H50.0	5	Strabismus concomitans convergens
I24.9	5	Akute ischämische Herzkrankheit, nicht näher bezeichnet
I25.9	5	Chronische ischämische Herzkrankheit, nicht näher bezeichnet
I69.8	5	Folgen sonstiger und nicht näher bezeichneter zerebrovaskulärer Krankheiten

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K21.9	5	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
L20.8	5	Sonstiges atopisches [endogenes] Ekzem
M79.70	5	Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen
C43.9	4	Bösartiges Melanom der Haut, nicht näher bezeichnet
E05.9	4	Hyperthyreose, nicht näher bezeichnet
F01.8	4	Sonstige vaskuläre Demenz
G25.0	4	Essentieller Tremor
G47.30	4	Zentrales Schlafapnoe-Syndrom
H05.0	4	Akute Entzündung der Orbita
H05.1	4	Chronische entzündliche Affektionen der Orbita
H18.0	4	Hornhautpigmentierungen und -einlagerungen
H18.3	4	Veränderungen an den Hornhautmembranen
H26.1	4	Cataracta traumatica
H30.9	4	Chorioretinitis, nicht näher bezeichnet
H31.4	4	Ablatio chorioideae
H33.1	4	Retinoschisis und Zysten der Netzhaut
H46	4	Neuritis nervi optici
H53.0	4	Amblyopia ex anopsia
H57.0	4	Pupillenfunktionsstörungen
I10.91	4	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
I70.9	4	Generalisierte und nicht näher bezeichnete Atherosklerose
K50.9	4	Crohn-Krankheit, nicht näher bezeichnet
M81.09	4	Postmenopausale Osteoporose: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
Q15.0	4	Angeborenes Glaukom
R47.8	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sprech- und Sprachstörungen
T81.3	4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
T85.2	4	Mechanische Komplikation durch eine intraokulare Linse
B18.9	< 4	Chronische Virushepatitis, nicht näher bezeichnet
C44.2	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
C91.10	< 4	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D47.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet
E14.51	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
E78.5	< 4	Hyperlipidämie, nicht näher bezeichnet
E78.9	< 4	Störung des Lipoproteinstoffwechsels, nicht näher bezeichnet
F31.9	< 4	Bipolare affektive Störung, nicht näher bezeichnet
F32.8	< 4	Sonstige depressive Episoden
F33.9	< 4	Rezidivierende depressive Störung, nicht näher bezeichnet
F40.2	< 4	Spezifische (isolierte) Phobien
F40.9	< 4	Phobische Störung, nicht näher bezeichnet
F41.9	< 4	Angststörung, nicht näher bezeichnet
G47.39	< 4	Schlafapnoe, nicht näher bezeichnet
H00.1	< 4	Chalazion
H10.9	< 4	Konjunktivitis, nicht näher bezeichnet
H20.0	< 4	Akute und subakute Iridozyklitis
H21.9	< 4	Affektion der Iris und des Ziliarkörpers, nicht näher bezeichnet
H26.2	< 4	Cataracta complicata
H31.9	< 4	Affektion der Aderhaut, nicht näher bezeichnet
H40.3	< 4	Glaukom (sekundär) nach Verletzung des Auges
H44.5	< 4	Degenerationszustände des Augapfels
H47.3	< 4	Sonstige Affektionen der Papille
H57.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H59.0	< 4	Keratopathie (bullös-aphak) nach Kataraktextraktion
I20.8	< 4	Sonstige Formen der Angina pectoris
K76.0	< 4	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
L12.9	< 4	Pemphigoidkrankheit, nicht näher bezeichnet
M15.9	< 4	Polyarthrose, nicht näher bezeichnet
N20.0	< 4	Nierenstein
N39.48	< 4	Sonstige näher bezeichnete Harninkontinenz
R94.2	< 4	Abnorme Ergebnisse von Lungenfunktionsprüfungen
S05.6	< 4	Penetrierende Wunde des Augapfels ohne Fremdkörper
T86.83	< 4	Versagen und Abstoßung: Hornhauttransplantat des Auges
Z85.5	< 4	Bösartige Neubildung der Harnorgane in der Eigenanamnese
Z94.81	< 4	Zustand nach hämatopoetischer Stammzelltransplantation mit gegenwärtiger Immunsuppression
Z96.2	< 4	Vorhandensein von Implantaten im Gehörorgan
B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
B24	< 4	Nicht näher bezeichnete HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
C16.9	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C26.9	< 4	Bösartige Neubildung: Ungenau bezeichnete Lokalisationen des Verdauungssystems
C44.3	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
C69.0	< 4	Bösartige Neubildung: Konjunktiva
C85.7	< 4	Sonstige näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C95.90	< 4	Leukämie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D23.1	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus
D29.1	< 4	Gutartige Neubildung: Prostata
D46.9	< 4	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
D47.4	< 4	Osteomyelofibrose
D69.58	< 4	Sonstige sekundäre Thrombozytopenien, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
E05.8	< 4	Sonstige Hyperthyreose
E13.90	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
F20.9	< 4	Schizophrenie, nicht näher bezeichnet
F31.8	< 4	Sonstige bipolare affektive Störungen
G25.81	< 4	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
G61.0	< 4	Guillain-Barré-Syndrom
G62.9	< 4	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
G90.2	< 4	Horner-Syndrom
H02.5	< 4	Sonstige Affektionen mit Auswirkung auf die Augenlidfunktion
H04.0	< 4	Dakryoadenitis
H04.4	< 4	Chronische Entzündung der Tränenwege
H04.6	< 4	Sonstige Veränderungen an den Tränenwegen
H04.9	< 4	Affektion des Tränenapparates, nicht näher bezeichnet
H10.5	< 4	Blepharokonjunktivitis
H10.8	< 4	Sonstige Konjunktivitis
H17.8	< 4	Sonstige Hornhautnarben und -trübungen
H33.4	< 4	Traktionsablösung der Netzhaut
H43.8	< 4	Sonstige Affektionen des Glaskörpers
H53.9	< 4	Sehstörung, nicht näher bezeichnet
H54.0	< 4	Blindheit und hochgradige Sehbehinderung, binokular
H54.1	< 4	Schwere Sehbeeinträchtigung, binokular
H54.2	< 4	Mittelschwere Sehbeeinträchtigung, binokular
H93.3	< 4	Krankheiten des N. vestibulocochlearis [VIII. Hirnnerv]
I21.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
I44.3	< 4	Sonstiger und nicht näher bezeichneter atrioventrikulärer Block

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I48.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
I60.8	< 4	Sonstige Subarachnoidalblutung
I63.9	< 4	Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet
I69.0	< 4	Folgen einer Subarachnoidalblutung
I71.4	< 4	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
I80.20	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
I80.3	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten, nicht näher bezeichnet
I95.8	< 4	Sonstige Hypotonie
K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose
K90.0	< 4	Zöliakie
L12.8	< 4	Sonstige Pemphigoidkrankheiten
L20.9	< 4	Atopisches [endogenes] Ekzem, nicht näher bezeichnet
L80	< 4	Vitiligo
M19.99	< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
M48.00	< 4	Spinal(kanal)stenose: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
M51.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenschäden
Q11.2	< 4	Mikrophthalmus
Q13.1	< 4	Fehlen der Iris (angeboren)
Q21.0	< 4	Ventrikelseptumdefekt
Q87.4	< 4	Marfan-Syndrom
Q90.9	< 4	Down-Syndrom, nicht näher bezeichnet
R05	< 4	Husten
R72	< 4	Veränderung der Leukozyten, anderenorts nicht klassifiziert
T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
Z49.2	< 4	Sonstige Dialyse
Z95.9	< 4	Vorhandensein von kardialem oder vaskulärem Implantat oder Transplantat, nicht näher bezeichnet
Z97.1	< 4	Vorhandensein einer künstlichen Extremität (komplett) (partiell)
Z99.8	< 4	Langzeitige Abhängigkeit von sonstigen unterstützenden Apparaten, medizinischen Geräten oder Hilfsmitteln
A09.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
A15.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
A16.2	< 4	Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
A52.3	< 4	Neurosyphilis, nicht näher bezeichnet
A69.2	< 4	Lyme-Krankheit
A69.9	< 4	Spirochäteninfektion, nicht näher bezeichnet
B00.5	< 4	Augenkrankheit durch Herpesviren
B18.2	< 4	Chronische Virushepatitis C
B18.8	< 4	Sonstige chronische Virushepatitis
B19.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Virushepatitis ohne hepatisches Koma
B20	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
B25.88	< 4	Sonstige Zytomegalie
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C10.9	< 4	Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet
C13.1	< 4	Bösartige Neubildung: Aryepiglottische Falte, hypopharyngeale Seite
C14.8	< 4	Bösartige Neubildung: Lippe, Mundhöhle und Pharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C25.9	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
C53.9	< 4	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet
C62.1	< 4	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
C69.6	< 4	Bösartige Neubildung: Orbita
C69.9	< 4	Bösartige Neubildung: Auge, nicht näher bezeichnet
C88.00	< 4	Makroglobulinämie Waldenström: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C90.00	< 4	Multiplles Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C91.90	< 4	Lymphatische Leukämie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer kompletten Remission
C91.91	< 4	Lymphatische Leukämie, nicht näher bezeichnet: In kompletter Remission
D09.2	< 4	Carcinoma in situ: Auge
D23.9	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut, nicht näher bezeichnet
D31.3	< 4	Gutartige Neubildung: Chorioidea
D33.2	< 4	Gutartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
D33.3	< 4	Gutartige Neubildung: Hirnnerven
D41.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Niere
D43.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Gehirn, infratentoriell
D45	< 4	Polycythaemia vera
D46.7	< 4	Sonstige myelodysplastische Syndrome
D48.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
D51.8	< 4	Sonstige Vitamin-B12-Mangelanämien
D69.61	< 4	Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
E06.3	< 4	Autoimmunthyreoiditis
E14.75	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
E14.80	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit nicht näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
E14.91	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
E20.8	< 4	Sonstiger Hypoparathyreoidismus
E23.2	< 4	Diabetes insipidus
E66.90	< 4	Adipositas, nicht näher bezeichnet: Adipositas Grad I (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
E66.99	< 4	Adipositas, nicht näher bezeichnet: Grad oder Ausmaß der Adipositas nicht näher bezeichnet
E73.8	< 4	Sonstige Laktoseintoleranz
E80.4	< 4	Gilbert-Meulengracht-Syndrom
E83.1	< 4	Störungen des Eisenstoffwechsels
E87.6	< 4	Hypokaliämie
E89.0	< 4	Hypothyreose nach medizinischen Maßnahmen
E89.2	< 4	Hypoparathyreoidismus nach medizinischen Maßnahmen
F01.9	< 4	Vaskuläre Demenz, nicht näher bezeichnet
F05.1	< 4	Delir bei Demenz
F06.9	< 4	Nicht näher bezeichnete organische psychische Störung aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F10.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
F11.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Abhängigkeitssyndrom
F17.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Tabak: Schädlicher Gebrauch
F17.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Tabak: Abhängigkeitssyndrom

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F19.9	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Nicht näher bezeichnete psychische und Verhaltensstörung
F40.01	< 4	Agoraphobie: Mit Panikstörung
F43.9	< 4	Reaktion auf schwere Belastung, nicht näher bezeichnet
F70.9	< 4	Leichte Intelligenzminderung: Ohne Angabe einer Verhaltensstörung
F71.9	< 4	Mittelgradige Intelligenzminderung: Ohne Angabe einer Verhaltensstörung
F72.9	< 4	Schwere Intelligenzminderung: Ohne Angabe einer Verhaltensstörung
F90.0	< 4	Einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung
G11.4	< 4	Hereditäre spastische Paraplegie
G12.2	< 4	Motoneuron-Krankheit
G35.31	< 4	Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
G40.1	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
G40.9	< 4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
G45.99	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
G47.0	< 4	Ein- und Durchschlafstörungen
G60.9	< 4	Hereditäre und idiopathische Neuropathie, nicht näher bezeichnet
G71.0	< 4	Muskeldystrophie
G71.1	< 4	Myotone Syndrome
G71.9	< 4	Primäre Myopathie, nicht näher bezeichnet
G72.4	< 4	Entzündliche Myopathie, anderenorts nicht klassifiziert
G82.12	< 4	Spastische Paraparese und Paraplegie: Chronische komplette Querschnittlähmung
G91.1	< 4	Hydrocephalus occlusus
H00.0	< 4	Hordeolum und sonstige tiefe Entzündung des Augenlides
H01.1	< 4	Nichtinfektiöse Dermatosen des Augenlides
H02.7	< 4	Sonstige degenerative Affektionen des Augenlides und der Umgebung des Auges
H02.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen des Augenlides
H04.8	< 4	Sonstige Affektionen des Tränenapparates
H05.2	< 4	Exophthalmus
H11.2	< 4	Narben der Konjunktiva
H11.4	< 4	Sonstige Gefäßkrankheiten und Zysten der Konjunktiva
H15.0	< 4	Skleritis
H15.8	< 4	Sonstige Affektionen der Sklera
H16.1	< 4	Sonstige oberflächliche Keratitis ohne Konjunktivitis
H16.3	< 4	Interstitielle und tiefe Keratitis
H16.4	< 4	Neovaskularisation der Hornhaut
H16.8	< 4	Sonstige Formen der Keratitis
H18.1	< 4	Keratopathia bullosa
H20.8	< 4	Sonstige Iridozyklitis
H21.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Iris und des Ziliarkörpers
H30.0	< 4	Fokale Chorioretinitis
H30.8	< 4	Sonstige Chorioretinitiden
H31.3	< 4	Blutung und Ruptur der Aderhaut
H31.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Aderhaut
H33.2	< 4	Seröse Netzhautablösung
H34.2	< 4	Sonstiger Verschluss retinaler Arterien
H35.1	< 4	Retinopathia praematurorum
H35.7	< 4	Abhebung von Netzhautschichten
H43.0	< 4	Glaskörperprolaps
H44.2	< 4	Degenerative Myopie
H51.9	< 4	Störung der Blickbewegungen, nicht näher bezeichnet
H53.1	< 4	Subjektive Sehstörungen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H54.6	< 4	Mittelschwere Sehbeeinträchtigung, monokular
H57.1	< 4	Augenschmerzen
H57.9	< 4	Affektion des Auges und der Augenanhangsgebilde, nicht näher bezeichnet
H90.8	< 4	Kombinierter Hörverlust durch Schallleitungs- und Schallempfindungsstörung, nicht näher bezeichnet
H91.2	< 4	Idiopathischer Hörsturz
H91.9	< 4	Hörverlust, nicht näher bezeichnet
I09.0	< 4	Rheumatische Myokarditis
I11.00	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
I25.0	< 4	Atherosklerotische Herz-Kreislauf-Krankheit, so beschrieben
I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
I25.16	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Mit stenosierten Stents
I25.20	< 4	Alter Myokardinfarkt: 29 Tage bis unter 4 Monate zurückliegend
I46.1	< 4	Plötzlicher Herztod, so beschrieben
I46.9	< 4	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
I47.9	< 4	Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet
I49.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
I51.0	< 4	Herzseptumdefekt, erworben
I60.3	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend
I60.9	< 4	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet
I61.9	< 4	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
I70.0	< 4	Atherosklerose der Aorta
I70.29	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Sonstige und nicht näher bezeichnet
I70.8	< 4	Atherosklerose sonstiger Arterien
I71.00	< 4	Dissektion der Aorta nicht näher bezeichneter Lokalisation, ohne Angabe einer Ruptur
I71.2	< 4	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
I71.9	< 4	Aortenaneurysma nicht näher bezeichneter Lokalisation, ohne Angabe einer Ruptur
I73.0	< 4	Raynaud-Syndrom
I74.9	< 4	Embolie und Thrombose nicht näher bezeichneter Arterie
I80.0	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der unteren Extremitäten
I89.09	< 4	Lymphödem, nicht näher bezeichnet
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J41.0	< 4	Einfache chronische Bronchitis
J44.00	< 4	Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
J44.90	< 4	Chronische obstruktive Lungenerkrankung, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
J68.4	< 4	Chronische Krankheiten der Atmungsorgane durch chemische Substanzen, Gase, Rauch und Dämpfe
J85.1	< 4	Abszess der Lunge mit Pneumonie
J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
J93.9	< 4	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet
K21.0	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
K58.8	< 4	Sonstiges und nicht näher bezeichnetes Reizdarmsyndrom
K72.0	< 4	Akutes und subakutes Leberversagen
K74.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
K75.4	< 4	Autoimmune Hepatitis
K76.9	< 4	Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
K83.9	< 4	Krankheit der Gallenwege, nicht näher bezeichnet
K85.90	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
K86.1	< 4	Sonstige chronische Pankreatitis
K86.9	< 4	Krankheit des Pankreas, nicht näher bezeichnet

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L12.1	< 4	Vernarbendes Pemphigoid
L28.0	< 4	Lichen simplex chronicus [Vidal]
L40.8	< 4	Sonstige Psoriasis
L40.9	< 4	Psoriasis, nicht näher bezeichnet
L43.8	< 4	Sonstiger Lichen ruber planus
L50.8	< 4	Sonstige Urtikaria
M06.00	< 4	Seronegative chronische Polyarthritits: Mehrere Lokalisationen
M06.09	< 4	Seronegative chronische Polyarthritits: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
M06.90	< 4	Chronische Polyarthritits, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
M15.8	< 4	Sonstige Polyarthrose
M16.1	< 4	Sonstige primäre Koxarthrose
M17.1	< 4	Sonstige primäre Gonarthrose
M19.09	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
M31.5	< 4	Riesenzellarteriitis bei Polymyalgia rheumatica
M32.9	< 4	Systemischer Lupus erythematodes, nicht näher bezeichnet
M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
M51.2	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
M51.9	< 4	Bandscheibenschaden, nicht näher bezeichnet
M54.4	< 4	Lumboischialgie
M72.2	< 4	Fibromatose der Plantarfaszie [Ledderhose-Kontraktur]
M79.00	< 4	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
M79.08	< 4	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
M79.98	< 4	Krankheit des Weichteilgewebes, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
N18.9	< 4	Chronische Nierenkrankheit, nicht näher bezeichnet
N28.1	< 4	Zyste der Niere
N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
O26.9	< 4	Mit der Schwangerschaft verbundener Zustand, nicht näher bezeichnet
Q11.1	< 4	Sonstiger Anophthalmus
Q12.0	< 4	Cataracta congenita
Q13.4	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Kornea
Q16.1	< 4	Angeborene(s) Fehlen, Atresie und Striktur des (äußeren) Gehörganges
Q21.1	< 4	Vorhofseptumdefekt
Q24.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Herzens
Q24.9	< 4	Angeborene Fehlbildung des Herzens, nicht näher bezeichnet
Q82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Haut
Q85.0	< 4	Neurofibromatose (nicht bösartig)
Q86.0	< 4	Alkohol-Embryopathie (mit Dysmorphien)
Q90.0	< 4	Trisomie 21, meiotische Non-disjunction
R00.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Herzschlages
R06.0	< 4	Dyspnoe
R07.0	< 4	Halsschmerzen
R25.1	< 4	Tremor, nicht näher bezeichnet
R25.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete abnorme unwillkürliche Bewegungen
R29.0	< 4	Tetanie
R50.88	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
R51	< 4	Kopfschmerz
R52.2	< 4	Sonstiger chronischer Schmerz
R55	< 4	Synkope und Kollaps
R75	< 4	Laborhinweis auf Humanes Immundefizienz-Virus [HIV]
S01.1	< 4	Offene Wunde des Augenlides und der Periokularregion
S05.2	< 4	Rissverletzung und Ruptur des Auges mit Prolaps oder Verlust intraokularen Gewebes
S05.3	< 4	Rissverletzung des Auges ohne Prolaps oder Verlust intraokularen Gewebes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S05.4	< 4	Penetrierende Wunde der Orbita mit oder ohne Fremdkörper
S05.8	< 4	Sonstige Verletzungen des Auges und der Orbita
T14.9	< 4	Verletzung, nicht näher bezeichnet
T78.9	< 4	Unerwünschte Nebenwirkung, nicht näher bezeichnet
T88.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
Z03.8	< 4	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen
Z43.0	< 4	Versorgung eines Tracheostomas
Z60	< 4	Kontaktanlässe mit Bezug auf die soziale Umgebung
Z74.0	< 4	Probleme mit Bezug auf: Hilfsbedürftigkeit wegen eingeschränkter Mobilität
Z89.9	< 4	Extremitätenverlust, nicht näher bezeichnet
Z90.4	< 4	Verlust anderer Teile des Verdauungstraktes
Z90.7	< 4	Verlust eines oder mehrerer Genitalorgane
Z93.1	< 4	Vorhandensein eines Gastrostomas
Z93.88	< 4	Vorhandensein sonstiger künstlicher Körperöffnungen
Z94.0	< 4	Zustand nach Nierentransplantation
Z95.1	< 4	Vorhandensein eines aortokoronaren Bypasses
Z96.0	< 4	Vorhandensein von urogenitalen Implantaten
Z96.65	< 4	Vorhandensein einer Kniegelenkprothese
Z96.7	< 4	Vorhandensein von anderen Knochen- und Sehnenimplantaten
Z98.0	< 4	Zustand nach intestinalem Bypass oder intestinaler Anastomose

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-984	2168	Mikrochirurgische Technik
5-159.4	1234	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Nahtlose transkonjunktivale Vitrektomie mit Einmalinstrumenten
5-144.5a	707	Extrakapsuläre Exzision der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-154.2	517	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Laser-Retinopexie
5-158.12	319	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Andere Gase
5-154.4	315	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Durch schwere Flüssigkeiten
5-158.21	303	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Luft
5-158.22	213	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Andere Gase
1-220.0	187	Messung des Augeninnendruckes: Tages- und Nachtdruckmessung über 24 Stunden
5-152.2	176	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch Cerclage
5-131.63	159	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Filtrationsoperation: Mit nicht nahtfixiertem Implantat, mit Abfluss unter die Bindehaut
5-160.3	141	Orbitotomie: Transkutaner anteriorer Zugang
5-158.11	139	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Luft
5-142.1	125	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie, chirurgisch
5-092.3	123	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthotomie
5-096.51	116	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Lateral
5-093.5	115	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Verschiebe- oder Schwenkplastik
5-132.21	113	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Endoskopisch
5-154.0	105	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Kryopexie
5-155.0	93	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Diathermie
5-158.10	93	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Elektrolytlösung

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-146.2c	80	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-133.0	73	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Chirurgische Iridektomie
5-131.61	68	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Filtrationsoperation: Mit nicht nahtfixiertem Implantat, mit Abfluss in den Kammerwinkel
5-155.4	67	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch flächige Laserkoagulation
5-139.10	64	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Ohne weitere Maßnahmen
5-091.31	61	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-154.3	60	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Endotamponade (Gas)
5-132.2x	59	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Sonstige
5-132.20	57	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Offen chirurgisch
5-123.20	53	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Superfiziell
8-500	50	Tamponade einer Nasenblutung
5-088.2	46	Andere Rekonstruktion der Tränenwege: Rekonstruktion des Ductus nasolacrimalis
5-158.15	44	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölenfernung
5-158.13	43	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölimplantation
5-131.40	42	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Revision einer Sklerafistel: Revision eines Sickerkissens
5-158.16	42	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Medikamente
5-097.3	31	Blepharoplastik: Entfernung eines Fettgewebeprolapses der Orbita
5-091.30	29	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-146.0c	28	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-158.23	27	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölimplantation
5-094.2	25	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levator-/Aponeurosenresektion
5-096.20	25	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Transplantation: Haut
5-125.10	25	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, perforierend: Nicht HLA-typisiert
5-159.00	24	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Vordere Vitrektomie über anderen Zugang als Pars plana: Elektrolytlösung
5-095.11	23	Naht des Augenlides: Verschluss tiefer Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-155.1	21	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Kryokoagulation
5-097.1	20	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-147.1	19	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Revision einer Hinterkammerlinse
5-149.0	18	Andere Operationen an der Linse: Einführung eines Kapselspannrings
5-147.3	17	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Entfernung einer Hinterkammerlinse

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-125.01	16	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, lamellär: Posterior
5-095.10	15	Naht des Augenlides: Verschluss tiefer Liddefekte: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-096.30	15	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Tarsokonjunktival-Transplantat: Gestielt
5-131.01	15	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Gedeckte Goniotripanation oder Trabekulektomie: Mit Einbringen von Medikamenten zur Fibrosehemmung
5-134.2	15	Senkung des Augeninnendruckes durch nicht filtrierende Operationen: Viskokanaloplastik
5-144.5e	15	Extrakapsuläre Extradaktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-137.4	14	Andere Operationen an der Iris: Lösung hinterer Synechien (zwischen Iris und Linse)
5-144.50	14	Extrakapsuläre Extradaktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-149.21	14	Andere Operationen an der Linse: Sonderform der Intraokularlinse: Torische Intraokularlinse
5-144.5b	13	Extrakapsuläre Extradaktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulcusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-091.10	12	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-115	12	Naht der Konjunktiva
5-124	12	Naht der Kornea
5-139.12	11	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Einbringen von Medikamenten
5-139.2	11	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Einbringen von Gas in die Vorderkammer
5-095.00	10	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-123.21	10	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Mit EDTA
5-137.7	10	Andere Operationen an der Iris: Temporäre chirurgische Pupillenerweiterung
5-145.20	10	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-146.0b	10	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sulcusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-084.02	9	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack: Drainage
5-113.4	9	Konjunktivoplastik: Transplantation von Amnionmembran
5-129.2	9	Andere Operationen an der Kornea: Deckung der Kornea durch eine Amnionmembran
5-139.11	9	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Mit Entfernung von Silikonöl
5-156.9	9	Andere Operationen an der Retina: Injektion von Medikamenten in den hinteren Augenabschnitt
5-158.20	9	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinale Membranen: Elektrolytlösung
5-131.00	8	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Gedeckte Goniotripanation oder Trabekulektomie: Ohne adjuvante medikamentöse Therapie
5-133.6	8	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Laseriridotomie
5-137.1	8	Andere Operationen an der Iris: Iridoplastik, chirurgisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-158.25	8	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölentfernung
5-995	8	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-020.0	8	Therapeutische Injektion: Auge
5-087.1	7	Dakryozystorhinostomie: Endonasal
5-137.2	7	Andere Operationen an der Iris: Lösung vorderer Synechien (zwischen Iris und Kornea)
5-158.24	7	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-112.1	6	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision ohne Plastik
5-146.2b	6	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-153.2	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde: Entfernung
5-129.4	5	Andere Operationen an der Kornea: Entfernung einer Hornhautnaht
5-139.0	5	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Parazentese
5-145.2c	5	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-152.0	5	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch permanente Plombe
5-158.00	5	Pars-plana-Vitrektomie: Vordere Vitrektomie über Pars plana: Elektrolytlösung
5-158.42	5	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Andere Gase
5-163.11	5	Entfernung des Augapfels [Enukleation]: Mit gleichzeitiger Einführung eines Orbitaimplantates in die Tenonsche Kapsel: Ummanteltes alloplastisches Implantat
5-088.3	4	Andere Rekonstruktion der Tränenwege: Endoskopische Rekonstruktion
5-096.00	4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautverschiebung
5-122.0	4	Operationen bei Pterygium: Exzision ohne Plastik
5-136.x	4	Andere Iridektomie und Iridotomie: Sonstige
5-139.1x	4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Sonstige
5-144.4a	4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkerneexpression und/oder -Aspiration über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-144.5c	4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernelverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.2b	4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.2a	4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-149.20	4	Andere Operationen an der Linse: Sonderform der Intraokularlinse: Multifokale Intraokularlinse
5-154.x	4	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Sonstige
5-155.3	4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch lokale Laserkoagulation
5-158.43	4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölimplantation
5-158.44	4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-087.2	< 4	Dakryozystorhinostomie: Canaliculorhinostomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-091.11	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-091.21	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
5-096.41	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides: Schwenklappenplastik
5-099.0	< 4	Andere Operationen am Augenlid: Fixation von Gewichten am Augenlid
5-112.4	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Periektomie
5-131.41	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Revision einer Sklerafistel: Sekundärer Verschluss eines Skleradeckels
5-132.1	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklokryotherapie
5-138.10	< 4	Operationen an der Sklera: Naht der Sklera: Primäre Naht
5-146.2f	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-158.41	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Luft
8-170.1	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: Tränenwege
1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
5-084.00	< 4	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack: Ohne weitere Maßnahmen
5-086.30	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Rekonstruktion des Tränenkanals: Mit Ringintubation
5-091.42	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Destruktion: Durch Kryokoagulation
5-093.3	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Operation an den Lidretraktoren
5-093.6	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Reposition einer Lidlamelle
5-095.01	< 4	Naht des Augenlides: Verschluss oberflächlicher Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-096.50	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Rekonstruktion des Lidwinkels: Medial
5-096.6	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Lideröffnung nach Lidrekonstruktion
5-120.1	< 4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Kornea: Durch Inzision
5-122.3	< 4	Operationen bei Pterygium: Mit medikamentöser Rezidivprophylaxe
5-126.1	< 4	Refraktive Keratoplastik und andere Rekonstruktion der Kornea: Photorefraktive Keratektomie
5-131.64	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Filtrationsoperation: Mit nahtfixiertem Implantat, mit Abfluss unter die Bindehaut
5-132.22	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklophotokoagulation: Transskleral
5-132.x	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Sonstige
5-142.2	< 4	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie durch Laser
5-142.3	< 4	Kapsulotomie der Linse: Nachstarabsaugung
5-144.30	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über sklero-kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-146.0a	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.1c	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Einführung bei phakem Auge: Mit Einführung einer sklerafixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-146.20	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-158.26	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung epiretinaler Membranen: Medikamente
5-158.32	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung subretinaler Membranen: Andere Gase
5-166.1	< 4	Revision und Rekonstruktion von Orbita und Augapfel: Primäre Rekonstruktion des Augapfels
5-985.5	< 4	Lasertechnik: Femtosekunden-Laser
5-016.03	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Schädelbasis, Tumorgewebe: Kombination mehrerer Schädelgruben
5-086.0x	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Invertierung des Tränenpunktes: Sonstige
5-086.1	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Erweiterung des Tränenpunktes
5-088.01	< 4	Andere Rekonstruktion der Tränenwege: Konjunktivorhinostomie: Mit Röhren
5-089.00	< 4	Andere Operationen an den Tränenwegen: Verschluss eines Tränenpunktes: Temporär
5-091.00	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-091.20	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-093.1	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Naht
5-093.2	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch horizontale Verkürzung des Augenlides
5-094.0	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Tarsusresektion
5-094.1	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levator-/Aponeurosenfaltung
5-096.01	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautschwenkung
5-096.10	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Verschiebeplastik der Lidkante: Mit Kanthotomie
5-097.2	< 4	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Unterlides
5-110.1	< 4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der Konjunktiva: Durch Inzision
5-112.02	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Destruktion: Durch Kryokoagulation
5-119.0	< 4	Andere Operationen an der Konjunktiva: Inzision und Drainage
5-122.1	< 4	Operationen bei Pterygium: Exzision mit Bindehautplastik
5-123.00	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Destruktion: Durch Thermokoagulation
5-123.0x	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Destruktion: Sonstige
5-123.2x	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Sonstige
5-125.00	< 4	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik: Hornhauttransplantation, lamellär: Anterior
5-129.1	< 4	Andere Operationen an der Kornea: Deckung der Kornea durch Bindehaut
5-129.x	< 4	Andere Operationen an der Kornea: Sonstige
5-130.x	< 4	Operative Entfernung eines Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer: Sonstige
5-131.7	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen: Trabekulotomie
5-135.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe an Iris, Corpus ciliare und Sklera: Exzision von erkranktem Gewebe der Iris
5-137.6	< 4	Andere Operationen an der Iris: Operation mit Implantation eines künstlichen Irisdiaphragmas
5-138.13	< 4	Operationen an der Sklera: Naht der Sklera: Revision
5-144.40	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernexpression und/oder -Aspiration über kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-144.4b	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernexpression und/oder -Aspiration über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulcusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-145.00	< 4	Andere Linsenextraktionen: Über die Pars plana: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-145.2x	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus dem Glaskörper: Sonstige
5-146.00	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-147.2	< 4	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Entfernung einer Vorderkammerlinse
5-153.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde: Revision
5-155.2	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Photokoagulation
5-158.02	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Vordere Vitrektomie über Pars plana: Andere Gase
5-158.14	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Ohne chirurgische Manipulation der Netzhaut: Silikonölwechsel/-auffüllung
5-158.45	< 4	Pars-plana-Vitrektomie: Mit Entfernung netzhautabhebender Membranen: Silikonölenfernung
5-159.16	< 4	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Abtragung eines Glaskörperprolapses: Medikamente
5-162.1	< 4	Entfernung des Augeninhaltes [Eviszeration]: Mit gleichzeitiger Einführung eines Orbitaimplantates in die Skleraschale
5-163.10	< 4	Entfernung des Augapfels [Enukleation]: Mit gleichzeitiger Einführung eines Orbitaimplantates in die Tenonsche Kapsel: Alloplastisches Implantat
5-164.2	< 4	Andere Exzision, Destruktion und Exenteration der Orbita und Orbitainnenhaut: Totalexzision von erkranktem Gewebe
5-184.0	< 4	Plastische Korrektur abstehender Ohren: Durch Korrektur des Ohrknorpels
5-584.3	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Verschluss einer urethrokutanen Fistel
5-894.14	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03) ◦ Diagnostik und Therapie von 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) ◦ Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) ◦ Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) ◦ Ophthalmologische Rehabilitation (VA12) ◦ Anpassung von Sehhilfen (VA13) ◦ Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) ◦ Plastische Chirurgie (VA15) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Spezialsprechstunde (VA17) ◦ Laserchirurgie des Auges (VA18) 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) ◦ Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) ◦ Ophthalmologische Rehabilitation (VA12) ◦ Anpassung von Sehhilfen (VA13) ◦ Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) ◦ Plastische Chirurgie (VA15) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16) ◦ Spezialsprechstunde (VA17) ◦ Laserchirurgie des Auges (VA18) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Ziliarkörpers (VA04) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) ◦ Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) ◦ Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) ◦ Ophthalmologische Rehabilitation (VA12) ◦ Anpassung von Sehhilfen (VA13) ◦ Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) ◦ Plastische Chirurgie (VA15) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			(VA16) ◦ Spezialsprechstunde (VA17) ◦ Laserchirurgie des Auges (VA18)	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Medizinisches Versorgungszentrum Charlottenklinik gGmbH	◦ Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) ◦ Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) ◦ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10)	
			<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) ◦ Ophthalmologische Rehabilitation (VA12) ◦ Anpassung von Sehhilfen (VA13) ◦ Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) ◦ Plastische Chirurgie (VA15) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16) ◦ Spezialsprechstunde (VA17) ◦ Laserchirurgie des Auges (VA18) 	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-144.5a	2267	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-142.2	847	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie durch Laser
5-155.4	202	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch flächige Laserkoagulation
5-091.10	123	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-091.20	122	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Ohne Beteiligung der Lidkante
5-133.3	114	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Lasertrabekuloplastik
5-144.5e	104	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-097.3	80	Blepharoplastik: Entfernung eines Fettgewebeprolapses der Orbita
5-155.3	76	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch lokale Laserkoagulation
5-154.2	72	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Laser-Retinopexie

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-097.1	71	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides
5-112.4	54	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Periektomie
5-146.2f	51	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, Sonderform der Intraokularlinse
5-133.6	48	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation: Laseriridotomie
5-112.2	41	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Exzision mit Plastik
5-129.4	40	Andere Operationen an der Kornea: Entfernung einer Hornhautnaht
5-091.11	33	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-159.00	31	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Vordere Vitrektomie über anderen Zugang als Pars plana: Elektrolytlösung
5-154.0	22	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut: Kryopexie
5-091.30	20	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-149.0	15	Andere Operationen an der Linse: Einführung eines Kapselspannrings
5-096.6	13	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Lideröffnung nach Lidrekonstruktion
5-091.31	12	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante
5-144.5b	11	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-097.2	9	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Unterlides
5-137.4	8	Andere Operationen an der Iris: Lösung hinterer Synechien (zwischen Iris und Linse)
5-139.10	8	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Vorderkammerspülung: Ohne weitere Maßnahmen
5-142.1	8	Kapsulotomie der Linse: Kapsulotomie, chirurgisch
5-095.11	7	Naht des Augenlides: Verschluss tiefer Liddefekte: Mit Beteiligung der Lidkante
5-147.3	7	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse: Entfernung einer Hinterkammerlinse
5-085.2	6	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Tränensack
5-091.21	6	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante
5-144.50	6	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]: Linsenkernverflüssigung [Phakoemulsifikation] über kornealen Zugang: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-139.2	4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Einbringen von Gas in die Vorderkammer
5-093.5	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Verschiebe- oder Schwenkplastik
5-112.3	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva: Peritomie
5-123.20	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea: Keratektomie: Superfiziell
5-142.0	< 4	Kapsulotomie der Linse: Laserpolitur der Intraokularlinse
5-146.0a	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer kapselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-085.3	< 4	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen: Ductus nasolacrimalis

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-086.30	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes: Rekonstruktion des Tränenkanals: Mit Ringintubation
5-092.2	< 4	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, lateral
5-092.3	< 4	Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthotomie
5-093.1	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Naht
5-093.3	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium: Durch Operation an den Lidretraktoren
5-094.1	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levator-/Aponeurosenfaltung
5-094.2	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis: Levator-/Aponeurosenresektion
5-096.01	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider: Durch Hautlappenplastik: Mit Hautschwenkung
5-10a.1	< 4	Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Faltung
5-10b.0	< 4	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel: Einfache Rücklagerung
5-10k.0	< 4	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln: Operation an 2 geraden Augenmuskeln
5-113.3	< 4	Konjunktivaplastik: Tenonplastik
5-132.20	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare: Zyklphotokoagulation: Offen chirurgisch
5-139.0	< 4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare: Parazentese
5-145.10	< 4	Andere Linsenextraktionen: Entfernung einer luxierten Linse aus der Vorderkammer: Ohne Implantation einer alloplastischen Linse
5-146.0b	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Sekundäre Einführung bei aphakem Auge: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.2a	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer kapsselfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-146.2b	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse: Wechsel: Mit Einführung einer sulkusfixierten Hinterkammerlinse, monofokale Intraokularlinse
5-155.1	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea: Durch Kryokoagulation
5-159.10	< 4	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum: Abtragung eines Glaskörperprolapses: Elektrolytlösung

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein
 Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	20,23	inkl. Operateure; Zusätzlich beschäftigt für die Charlottenklinik eine wissenschaftliche Assistentin und eine Biologin
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,95	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	7,28	
Ambulante Versorgung	15,17	inklusive Operateure
Stationäre Versorgung	5,06	
Fälle je VK/Person	524,30830	

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	6,71	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,13	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	3,58	
Ambulante Versorgung	5,03	
Stationäre Versorgung	1,68	
Fälle je VK/Person	1579,16666	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ04	Augenheilkunde	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	25,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,62
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,25
Stationäre Versorgung	24,37
Fälle je VK/Person	108,86335

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,80
Fälle je VK/Person	1473,88888

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,40
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,40
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,40
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00000

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	2653,00000

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,25
Fälle je VK/Person	10612,00000

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00000

Hebammen und Entbindungspfleger

Anzahl Vollkräfte	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,25
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00000

Beleghebammen und -entbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,0
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	35,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	35,42
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	0,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereichs	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ20	Praxisanleitung	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik
Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland	Leistungsbereich	nimmt teil	Kommentar / Erläuterung
Baden-Württemberg	MRE	ja	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

keine Angaben

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	11
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	10
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	10

(*): nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

keine Angaben